



1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- WR REINES-WOHNGEBIET
  - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
  - MI MISCHEGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
  - II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
  - 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
  - 0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
  - 90 BAUMASSENZAHL

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
- OFFENE BAUWEISE
  - NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
  - NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
  - GESCHLOSSENE BAUWEISE
  - BAULINIE
  - BAUGRENZE
  - STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN = LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPT-BAUKÖRPERS GLEICH FIRSTRICHTUNG

4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
- GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK

6. VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE (GEMEINDESTRASSE)
  - STANDSPUR
  - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
  - FUSSWEG
  - SICHTWINKEL SIND OBERHALB 0,80m HOHE ÜBER STRASSENÖBERKANTE DAUERND FREIZUHALTEN
  - ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN
- VERSORGUNGSLÄCHE
  - TRAFOSTATION

9. GRÜNFLÄCHEN
- GRÜNFLÄCHE
  - SPIELPLATZ

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN
- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE
  - FLÄCHEN FÜR GARAGEN
  - MIT GEH-FAHR-UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
  - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
  - NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
- FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL
  - WASSERSCHUTZGEBIET

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in Verbindung mit den §§ 2, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG), der Baunutzungsverordnung (BauNVO), der Planzeichenverordnung sowie der Verordnung über Gestaltungsvorschriften und Kennzeichnung von Denkmälern in Bebauungsplänen, alle in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Hasbergen in seiner Sitzung am 13. JUNI 1977 die aus nebenstehenden zeichnerischen und folgenden textlichen Festsetzungen bestehende Satzung beschlossen:

- § 1
- Die Garagen sind mind. 5,00 m von der Straßenbegrenzungslinie entfernt zu errichten.
- § 2
- Die Wohngebäude nördlich der Planstraße A sind als Sattel- oder Walmdächer mit einer Dachneigung von 28 - 36° vorzusehen. In der Planstraße sind Sattel- oder Walmdächer mit einer Dachneigung von 20° vorgesehen.
- § 3
- Die Oberkante Erdgeschoßfußboden sollte 0,40 m über Mitte fertiger Straße nicht überschreiten.
- § 4
- Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Stellung der baulichen Anlagen" und der Dachneigung 20° (gem. § 31 (1) BBauG) kann von der Baugenehmigungsbehörde eine Ausnahme zugelassen werden, wenn es sich um eine Hausgruppe handelt (dazu gehören mind. 3 Häuser) und die Grundzüge der Planung keine Beeinträchtigung erfahren.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 14.9.1975). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 29. März 1977  
KATASTERAMT  
Im Auftrage:  
*[Signature]*

BEBAUUNGSPLAN NR 9 „ÖSTLICH DER K6“

2. ÄNDERUNG

GEMEINDE HASBERGEN

ORTSTEIL GASTE

DER RAT DER GEMEINDE HASBERGEN

B BAUG VOM 23.6.1960 (BGBL I S.341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

HASBERGEN, DEN 30.9.1976

1. Ausfertigung

LANDKREIS OSNABRÜCK

HAT IN SEINER SITZUNG AM 30.9.1976 GEMÄSS § 2 ABS. 1

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 16.6.1976 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2

PLANUNGSINSTITUT

DR. HARTMUT SCHOLZ

45 Osnabrück - Nikolaioort 1-2

22.11.1976 BIS 15.12.1976 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HASBERGEN, DEN 15.12.1976

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBAUG AM 13.6.1977 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE HASBERGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

HASBERGEN, DEN 13.6.1977

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBL I S. 2250) mit Verfügung vom 13. JULI 1977, 2145-21402 mit/ohne Auflagen genehmigt worden. - 617

Osnabrück, den 13. JULI 1977

Der Regierungspräsident in Osnabrück

Im Auftrage:

*[Signature]*

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.8.1977 IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS OSNABRÜCK Nr. 15/77

HASBERGEN, DEN 15.8.1977

GEMEINDEDIREKTOR

*[Signature]*